

RS OGH 1986/5/13 14Ob64/86

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 13.05.1986

Norm

ArbVG §101

4.EVHGB Art6 Nr11

Rechtssatz

Der ausschließlich handelsrechtlich zu beurteilende Widerruf der Handlungsvollmacht allein ist nicht etwa eine Versetzung im Sinne des § 101 ArbVG, weil der Arbeitnehmer mit der Entziehung dieser Vollmacht nicht "auf einen anderen Arbeitsplatz eingereicht" wird. Die Entziehung der Handlungsvollmacht bedarf daher nicht der Zustimmung des Betriebsrates, und zwar ohne Rücksicht darauf, ob mit der Entziehung eine Verschlechterung der Entgeltbedingungen oder sonstigen Arbeitsbedingungen verbunden ist.

Entscheidungstexte

- 14 Ob 64/86
Entscheidungstext OGH 13.05.1986 14 Ob 64/86
Veröff: DRdA 1987,432 (Wachter)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0051265

Dokumentnummer

JJR_19860513_OGH0002_0140OB00064_8600000_004

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at